



## **Werkmeisterschule für Berufstätige für die Mineralrohstoffindustrie** **Tagbautechnik und Sprengung 2018/2019**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir dürfen Ihnen mitteilen, dass für 2018/19 geplant ist, die o. a. Ausbildung an der Berg- und Hüttenschule Leoben durchzuführen.

Die Dauer der Ausbildung beträgt 9 Wochen und wird bei ausreichender Nachfrage

von 19.11.2018 – 01.02.2019 an der Berg- und Hüttenschule Leoben

stattfinden.

Die o. a. Ausbildung befähigt, die Absolvierung der Grundausbildung vorausgesetzt, zur Leitung von Kleinbetrieben mit überwiegender Gewinnungstätigkeit, sofern die Bergbaubetriebsart Tagbau vorliegt und die Gewinnungstätigkeit mit regelmäßiger Sprengarbeit erfolgt. Die rechtliche Grundlage basiert auf der Verordnung über verantwortliche Personen im Bergbau idgF. (VPB-V).

Nach erfolgreichem Abschluss des Ausbildungsschwerpunktes Tagbautechnik und Sprengung erwirbt der Absolvent nachfolgend angeführte Zeugnisse und Bestätigungen.

- Semesterzeugnis<sup>1</sup>
- Sprengbefugtenausweis<sup>2</sup> (für jene Teilnehmer, die im Rahmen der Ausbildung die Sprengbefugnis erwerben)

Bei Fehlen der Voraussetzungen zum Besuch der Werkmeisterschule besteht in Abstimmung mit der zuständigen Behörde, der Sektion IV, Energie und Bergbau des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus, die Möglichkeit, die Ausbildung als außerordentlicher Studierender zu absolvieren. In diesem Fall wird anstelle des Zeugnisses eine qualifizierte Schulbesuchsbestätigung ausgestellt, welche die Noten bezüglich der gemäß der Verordnung verantwortlicher Personen im Bergbau angeführten Gegenstände, ausweist.

Die Ausbildungskosten betragen € 3.265,-<sup>3,4</sup>

Nach der erfolgreichen Absolvierung der Grundausbildung und von mind. zwei weiteren Zusatzausbildungen (z. B. Tagbautechnik und Sprengung sowie Rohstoffaufbereitung) besteht die rechtliche Voraussetzung zur Absolvierung der Werkmeisterabschlussprüfung mit EU-weiter Anerkennung!

Besonders weisen wir darauf hin, dass für die Teilnahme an der Ausbildung keine rechtskräftige Strafverfügung gegen den Teilnehmer verhängt sein darf.

<sup>1</sup> Bei Besuch als außerordentlicher Teilnehmer/Studierender wird eine qualifizierte Schulbesuchsbestätigung ausgestellt.

<sup>2</sup> Grundlehrgang für Sprengarbeiten sowie Zusatzlehrgang für Groß- und Tiefbohrlochsprengen

<sup>3</sup> Exklusive Kostenbeiträge für Exkursionen in der Höhe von ca. € 500,-

<sup>4</sup> Bei Stornierung der Anmeldung 14 Kalendertage vor Ausbildungsbeginn werden keine Stornokosten in Rechnung gestellt. Bei einem Storno von weniger als 14 Kalendertagen vor Ausbildungsbeginn kommen 20% der Ausbildungskosten zur Verrechnung. Nach Abbruch während der Ausbildung erfolgt keine Rückerstattung von Ausbildungskosten.

Hinsichtlich Unterbringung ersuchen wir Sie, rechtzeitig mit den Leobener Beherbergungsbetrieben Kontakt aufzunehmen.

Wir ersuchen höflich das beiliegende Anmeldeformular **bis spätestens 1. Oktober 2018** inkl. der benötigten Unterlagen ausgefüllt zu retournieren.

Die Reservierung der Ausbildungsplätze erfolgt nach der Reihenfolge des Anmeldungseinganges.

Mit freundlichem Glück Auf!

Mag. (FH) Alexandra Gmundtner e. h.  
Geschäftsführerin

*„Wissen schafft Kompetenz und Sicherheit!“*

Wichtiger Hinweis für Sie:  
Zukünftige HTL-Techniker und Technikerinnen für Ihre Branche –  
die **HTL für Rohstofftechnik** ist im Herbst 2013 erfolgreich gestartet! Informieren Sie auch Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die österreichweit einzigartige Ausbildungsmöglichkeit in Leoben!

